

Nationale BSLB-Strategie / Aktionsplan zur Umsetzung TR BS vom 17.9.21



KBSB/CDOPU



Schweizerische Konferenz der Leiterinnen und Leiter der Berufs- und Studienberatung
Conference Suisse des directrices et directeurs de l'orientation professionnelle, universitaire et de carrière
Conferenza svizzera delle direttrice e dei direttori dell'orientamento professionale universitario e di carriera

Phasen der Erarbeitung

- Phase 1 (Herbst 18 - Sommer 19): Auftrag der EDK an die KBSB, eine nationale BSLB-Strategie zu entwickeln → Validierung der 5 strategischen Stossrichtungen
- Phase 2 (Herbst 19 - Sommer 20): Diskussion mit zahlreichen Stakeholdern, Überarbeitung der Ziele
- Phase 3 (Herbst 20 – Sommer 21): Entwicklung eines Aktionsplans und Konsultation bei Fachkonferenzen der EDK

Weshalb eine nationale BSLB-Strategie?

- BSLB liegt in der Kompetenz der Kantone → 26 unterschiedliche Strategien?
- → einheitliches Verständnis
- → koordinierte Weiterentwicklung
- → Vermeiden von Doppelspurigkeiten
- → Zusammenarbeit und Vernetzung auf überkantonaler und nationaler Ebene
- Bedeutung von Information und Beratung zu Bildung, Beruf und Erhalt der Arbeitsmarktfähigkeit wird zunehmen

«Wir haben keine Ahnung, wie der Arbeitsmarkt im Jahr 2050 aussehen wird. Gleichwohl gehen wir davon aus, dass maschinelles Lernen und Robotik so gut wie jedes Metier verändern werden, ...»

Y.N. Harari, «21 Lektionen für das 21. Jahrhundert»



5 Stossrichtungen



- 1: Schülerinnen und Schüler, Lernende, Studierende
- 2: Erwachsene
- 3: Konzepte und Tools zur Selbstinformation
- 4: Organisation und Kommunikation
- 5: Positionierung, Weiterentwicklung, F&E, Aus- und Weiterbildung

Stossrichtung 1: Schülerinnen und Schüler, Lernende, Studierende

- Auf allen Stufen (im Rahmen der Lehrpläne) mit geeigneten Instrumenten Kompetenzen zur erfolgreichen (künftigen) Gestaltung der beruflichen Laufbahn fördern
- → Definition Laufbahngestaltungskompetenzen
- → Fahrplan berufliche Orientierung und gesamtschweizerisches Inventar an Arbeitsmitteln
- → Good Practice der Kantone aufzeigen
- → Empfehlungen für die Ausbildung von Lehrpersonen



Stossrichtung 2: Erwachsene

- Konzepte zur Förderung der aktiven Laufbahngestaltung über gesamte Erwerbsbiografie (Sensibilisierung, Dienstleistungen, Zusammenarbeit mit Institutionen und Wirtschaft)
- Laufbahnberatung: Mehr als Weiterbildungsberatung
- → Definition Laufbahngestaltungskompetenzen
- → viamia (arbeitsmarktliche Standortbestimmung und Laufbahnberatung für ü40)
- → Good Practice der Kantone
- → Förderung von Grundkompetenzen (Zusammenarbeit IKW)



Stossrichtung 3: Konzepte und Tools zur Selbstinformation

- Weiterentwicklung analoger und digitaler Formen der Information zu Bildung und Beruf
- Zusammenarbeit mit Dritten
- → Plattform für Laufbahngestaltung (im Kontext von viamia)
- → Sicherstellung der koordinierten Weiterentwicklung digitaler Informationsmedien



Stossrichtung 4: Organisation und Kommunikation

- Förderung der Zusammenarbeit auf interkantonaler und nationaler Ebene, gemeinsame Entwicklungen und Kommunikation
- → *viamia* als «Lehrbeispiel» für nationale Entwicklung und Kommunikation
- → «Open-Source»-Prinzip bei kantonalen Entwicklungen
- → Qualitätssicherung nach SCQ (Swiss Counselling Quality)



Stossrichtung 5: Positionierung, Weiterentwicklung / F&E, Aus- und Weiterbildung

- Weiterentwicklung des Fachgebiets im breiten Dialog mit Stakeholdern und Forschungsinstituten
- Sicherstellung der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen, die dem aktuellen und künftigen Verständnis von BSLB entsprechen
- → Dialogforen mit Stakeholdern
- → koordinierte Forschungsagenda und Praxistransfer
- → Aktualisierung Kompetenzprofil
- → Weiterbildungskonzepte

